



Presseerklärung des Bündnisses „STOP Hameln-Pyrmont“ vom 24.11.2014

Am 24.11.2014 haben sich mehrere lokale Organisationen aus dem Weserbergland zu einem Aktionsbündnis gegen die Freihandelsabkommen TTIP, TiSA und CETA zusammengefunden. Ziel ist es regional dazu beizutragen diese undemokratischen und im Geheimen verhandelten Freihandelsabkommen zu verhindern, da sie kritische Punkte enthalten, die wir nicht akzeptieren. Dabei geht es vor allem um Handelskriterien und eine neue Art von Investorenschutz (Investor-Streitschlichtung), letzteres vermag die Demokratie und den Rechtsstaat auszuhöhlen. Die Interessen global agierender Konzerne werden im derzeitigen Verhandlungsprozess, über nationales und europäisches Recht gestellt. Mit gezielten Aktionen will das Bündnis in Hameln-Pyrmont darauf aufmerksam machen, welche Auswirkungen die momentan verhandelten Freihandelsabkommen auf die Menschen hier im Weserbergland haben können und möchte so für eine breite Unterstützung aus der Bevölkerung werben, da alle wichtigen Lebensbereiche, vom Einkauf bis zu den individuellen Arbeits- und Sozialstandards, direkt von TTIP, TiSA und CETA betroffen sind. "Diese Abkommen würden Arbeits-, Sozial-, Umwelt-, Datenschutz-, Dienstleistungs- und Verbraucherschutzstandards senken, sowie öffentliche Aufgaben (z. B. Wasserversorgung) und Kulturgüter einzig den Marktinteressen unterwerfen. Vor diesem Hintergrund wird klar, weshalb diese Abkommen intransparent, geheim und überwiegend nur mit den Interessensvertretern/Lobbyisten der globalen Konzerne verhandelt werden. Wir stellen die Frage, warum die Zivilgesellschaft an den Verhandlungen nicht aktiv beteiligt wird?" so die Bündnissprecher. Die Kritik der EU-Bürger wird bisher nicht ernst genommen - Beleg dafür war jüngst die Abweisung der geplanten Europäischen Bürgerinitiative (EBI).

Das nun in Hameln gegründete und offene Aktionsbündnis "STOP TTIP Hameln-Pyrmont" ist Teil des europaweiten Bündnisses aus mehr als 240 überregionalen Organisationen. Mit rassistischen, nationalistischen, sexistischen, homophoben, antisemitischen oder sonstigen menschenverachtenden Personen, Gruppen und Organisationen arbeiten wir nicht zusammen!

Mehr Informationen auf www.stop-ttip.org, über die lokalen Bündnisorganisationen sowie der Bündnisseite http://hameln-pyrmont.bund.net/buendnis_stop_ttip/

**Anti-Atom-
Plenum**
Weserbergland

1 attac
hameln

BUND
Kreisgruppe Hameln/Pyrmont

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

DGB
Deutscher Gewerkschaftsbund
DGB-Kreisverband Hameln-Pyrmont

DIE LINKE.
Kreisverband HAMELN-PYRMONT

GEW

Evangelische
Jugend
Hameln-Pyrmont

**PIRATEN
PARTEI**
Hameln-Pyrmont

ver.di

**GRÜNE
JUGEND**

